

10 Neue öffentliche Busverbindungen bringen Stundentakt!



Die Niederösterreichische Verkehrsorganisations GmbH (NÖVOG) eröffnete vor kurzem ein neues Vergabeverfahren für einen integrierten öffentlichen Verkehr in der Region Römerland-Carnuntum.

Dabei setzt die NÖVOG auf eine innovative Kombination von Leopoldi-Regionalbussen und Leopoldi Anrufsammeltaxis: Der geradlinige Leopoldi für den Regionalbusverkehr ist laut Fahrplan unterwegs und bringt die Menschen sicher, schnell und verlässlich von A nach B. Die quirligen Leopoldi Anrufsammeltaxis bieten ein Mehr an Flexibilität und sind dann unterwegs, wenn man sie ruft.

Ab Sommer 2027 sollen die Fahrgäste von diesem neuen Modell profitieren. In einem ersten Schritt wird ein Leopoldi-Linienverkehr ausgeschrieben. Noch heuer folgt das Vergabeverfahren für die dazugehörigen bedarfsgesteuerten Anrufsammeltaxis.

Wesentlicher Vorteil für unsere Bevölkerung wird darin bestehen,

daß die Linienbusse künftig die starke Achse zwischen Wien – Schwechat – Bruck/Leitha im 30-Minuten bzw. Stunden Takt bedienen werden. Die neuen Leopoldi-Linienbusse verkehren verlässlich, pünktlich und im engen Takt insbesondere für die vielen Pendler in der Region. Daneben spielen sie weiterhin im Schülerverkehr die Hauptrolle.

Für Schwadorf bedeutet dies eine enorme Verbesserung in der Erreichbarkeit mit öffentlichem Verkehrsmittel, sowohl in Richtung Bundeshauptstadt aber auch in die Bezirkshauptstadt!

„Es ist erfreulich, wenn unsere Gemeinde eine wesentliche Verbesserung durch die neuen Linien erfährt. Mit dem neuen Konzept geht eine lange Forderung der regionalen Gemeindevertreter, so auch von mir, in Erfüllung,“ sieht Bgm. Jürgen Maschl optimistisch in die Zukunft!

11 Faschingsumzug begeisterte

Beim traditionellen Faschingsumzug verwandelte sich ganz Schwadorf wieder in eine farbenfrohe Bühne voller Kreativität, Musik und guter Laune.

Zahlreiche Vereine, Gruppen und viele verkleidete Bürgerinnen und Bürger sorgten für eine ausgelassene Stimmung – ein echtes Highlight im Gemeindekalender!

Mit Einbruch der Dunkelheit folgte schließlich der traditionelle Höhepunkt: das feierliche Verbrennen des „Faschings“ – symbolisiert durch eine Stoffpuppe. Damit wurde die närrische Zeit stimmungsvoll verabschiedet.



Alle Bilder dieser Seite © haneck/cinemation

SCHWADORF FALTER

Ausgabe März/2026
Jahrgang 07



Bunter Faschingsumzug

MAIBAUMFEST
Donnerstag, 30. April
am Hauptplatz
ab 17:30 Uhr
ab 17:30 Uhr
Schwadorfer Holzentel
Maibäume stellen durch die
18:00 Uhr
Platzkonzert Musikverein Schwadorf
Begrüßung Bgm. Jürgen Maschl
20:00 Uhr
Liveunterhaltung Manuel Eberhardt
22:00 Uhr
Maibaum-Wache der Holzentel
und lockerer Ausklang

HALEN BAD SCHWADORF
Besuchen Sie uns auch in den Osterferien!
Dienstag, Donnerstag und Freitag
16:00 bis 20:00 Uhr
Mittwoch 16:00 bis 22:00 Uhr
Samstag 13:00 bis 18:00 Uhr
Montag, Sonntag und Feiertage
sowie Juli und August geschlossen
Obere Umfahrungsstr. 16
2432 Schwadorf
02230 2840
halenbad@schwadorf.at
halenbad@gvbt/halenbad

FLURREINIGUNGSAKTION
Sa. 28. März, 9 Uhr
Treffpunkt Hauptplatz
Bitte Arbeitskleidung, festes Schuhwerk
und Arbeitshandschuhe mitbringen!

Runde	Datum	Spiel	KM
15	04.04.2026	Schwadorf vs Margarethen	14:00
17	18.04.2026	Schwadorf vs Bars/Six	14:00
19	02.05.2026	Schwadorf vs Fohrau	15:00
21	16.05.2026	Schwadorf vs Pöhlerrichen	15:00
23	30.05.2026	Schwadorf vs Lenzendorf	17:30
24	06.06.2026	Spiel frei	
26	20.06.2026	Schwadorf vs Hainburg	15:30

ASK SCHWADORF HEIMSPIELE 2026

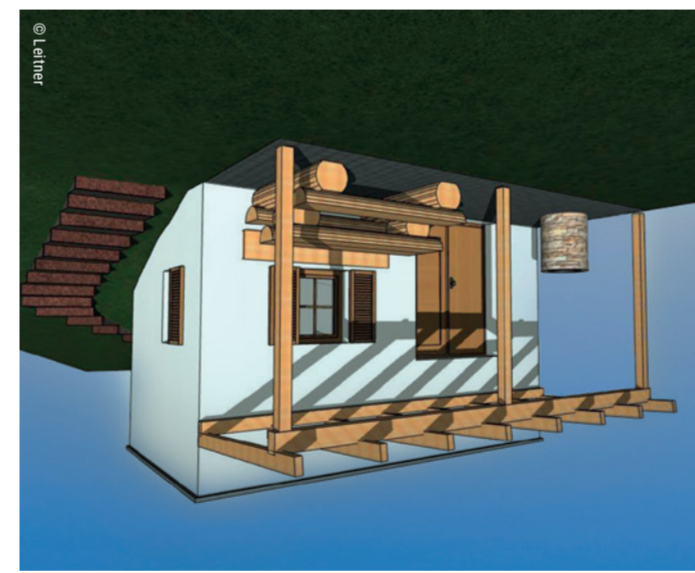
Impressum: Marktgemeinde Schwadorf, Am Hauptplatz 5, 2432 Schwadorf | Tel: 02230/2240 | Fax: 02230/2240 | E-Mail: post@schwadorf.at | ATU N. 152 812 08 | Bezirk: Bruck an der Leitha
Verantwortlich für den Inhalt: BGM Jürgen Maschl | Satz und Grafik: moztzschartl.com | Fotos: Marktgemeinde Schwadorf | Druck: Bürger Druck, Kammerdorf

Doch die Sanierung dieses Kellers soll nur ein erster Anreiz zum Erhalt der gesamten Kellergasse „Am Ziegelofen“ sein. Zu diesem Zweck hat man Gespräche mit dem Kellergassenmanagement des Landes NÖ Kontakt aufgenommen, um diesen einzigen Ortsteil von Schwadorf nachhaltig in seiner Form zu revitalisieren.

„Wir sehen es als unsere gemeinsame Aufgabe, dieses Kulturgut zu erhalten und in die Zukunft zu denken. Dafür haben wir uns entschieden, den Keller in der Form zu erhalten, als dass wir ein neues Presshaus errichten und den Keller fachmännisch sanieren und somit in seiner Substanz erhalten werden“, gibt SCHGV-Geschäftsführer GGR Ing. Christian Staller die Pläne preis.

Wie bei allen niederösterreichischen Kellergassen sind auch die „Kellern“ in Schwadorf ein bedeutendes Kulturgut und ein bauteilreiches Zeugniss, das die Arbeits- und Lebenswelt der bäuerlichen Bevölkerung der vergangenen 300 Jahre widerspiegelt.

Mit dem Erwerb der ehemaligen Spinnerei-Gründe durch die Schwadorfer Grundverwertungs GmbH (SCHGV) im Jahre 1999 ging auch ein ehemaliger Weinkeller „Am Ziegelofen“ in den Besitz der Gesellschaft über.



3 Erhalt Kulturgut Kellergasse

Im Sinne ihrer eigenen Sicherheit bitten wir um Ihr Verständnis so wie Beachtung der erfolgten Sperre.

Jedoch ist der Übergang Teil der Wehranlage für die Nutzung der beiden Werkkanäle und befindet sich im Privatbesitz der „Cotton Classics Handels GmbH“, Instandhaltung und Verkehrssicherungspflicht für diese Brücke obliegen somit nicht der Marktgemeinde Schwadorf, ebenso fehlt es an den notwendigen Eigentums- bzw. Besitzverhältnissen, sodass mangels rechtlicher Zulässigkeit auch keine Maßnahmen zur Wiederherstellung und Beseitigung der baulichen Mängel durchgeführt werden dürfen.



2 Wehranlage ist keine Brücke!

Unserem neugewählten Kommando der Freiwilligen Feuerwehr gratuliere ich ganz herzlich und kann meine bisherige Unterstützung für den Schulstandort für weitere Generationen in unserer Gemeinde, Mag die Nutzung für Fußgänger und Radfahrer durchaus praktisch und geläufig gewesen sein, war diese von jeher nur für befüllte Schusenwarter vorgesehen und gestaltet.

So freue ich mich ganz besonders mit der Smash-Group ein Unternehmen gefunden zu haben, die 2 Padel-Tennis-Plätze errichten wird und somit die Sportart der Gegenwart nach Schwadorf bringt. Auch das Investment in den Ankauf des ehemaligen Sparkassen-gebäudes und das Investment in die Kellergasse durch unsere gemeindeeigene Gesellschaft zeigt die Zukunftsortierung unserer politisch- und -umba ganz besonders. Somit sichern wir den Volksschul- und -umba ganz besonders.

Wir stehen vor großen Aufgaben und Projekten: Und dies trotz der nach wie vor nicht aussichtsreichen Prognose für die österreichischen Gemein-schaften für unsere spitzengefühl, Erfahrung, Verantwortung für unsere Gesellschaft und mit der Unterstützung unserer Partner schaffen wir es, auch in schwierigsten Zeiten, Neues zu schaffen!

1 Sehr geehrte Schwadorferinnen und Schwadorfer!

Das Jahr 2026 hat bereits voll ihren Lauf aufgenommen. Ich hoffe, Sie sind wohl und gesund in das Neue Jahr gestartet!

Flurmasch



© Bgm. Jürgen Maschl

4 Schwadofer Grundverwertungs GmbH kauft Sparkassengebäude



Die Sparkasse Hainburg-Bruck/Leitha-Neusiedl als Eigentümerin des Gebäudes Hauptplatz 8 hat sich dazu entschlossen, ihre Liegenschaft nach Aufgabe der Bankgeschäfte nunmehr auch zu veräußern. Sie wandte sich zuerst an die Marktgemeinde Schwadorf, ob seitens der Kommune Interesse an einem Erwerb des Hauses mit Übernahme aller Rechte und Pflichten, vor allem der bestehenden Mietverträge, gegeben ist.

Aufgrund der aktuellen Finanzsituation der österreichischen Gemeinden war es trotz sofort geäußelter Interessensbekundung nicht einfach, für den angestrebten Kauf die Finanzierung zu sichern. Schlussendlich war es möglich, durch die gemeindeeigene Schwadofer Grundverwertungs GmbH, zu deren Besitz u.a. das Kulturhaus Dr. 's Garten und das Feuerwehrhaus zählt, die Geldmittel aufzustellen und das Gebäude Hauptplatz 8 von der Sparkasse zu erwerben.

„Der Grund für den Ankauf war, die Gestaltung und Belegung des Ortszentrums selbst in Händen zu haben und als Marktgemeinde unabhängig entscheiden zu können, in welcher Art und Weise eine Neunutzung stattfinden wird,“ stellen Bgm. Jürgen Maschl und GGR Ing. Christian Staller als Geschäftsführer der SCHGV unisono klar.

Vor allem für das Dorfleben erscheint es von größter Bedeutung zu sein, Betriebe oder Einrichtungen am Hauptplatz mit gesellschaftlich wichtiger Stellung anzusiedeln. Um dies zu finden, wurde seitens der Marktgemeinde Schwadorf schon Kontakt mit der Dorf- und Stadterneuerung aufgenommen und als erste Maßnahme ein Ortskerncheck gestartet!

8 Padel-Tennis erreicht Schwadorf

Bürgermeister Jürgen Maschl ist es gelungen, die derzeit wohl populärste Sportart nach Schwadorf zu bekommen. Finanziert von der Smash-Group werden zwei Padel-Tennis-Plätze direkt neben der Multisportanlage am Sportplatz Schwadorf errichtet. Der Gemeinderat der Marktgemeinde Schwadorf stimmte dafür der Überlassung einer Teilfläche unserer Sportanlage zu. Das Projekt wird dabei nur durch die SPÖ-Gemeinderats-Fraktion möglich, da sich die ÖVP geschlossen gegen dieses Projekt aussprach.

„Schwadorf erhält mit der neuen Padel-Tennis Anlage ein weiteres sehr zukunftsträchtiges Anbot. Die Wertigkeit unserer Gemeinde wird dadurch stark erhöht. Die Errichtung freut mich nicht nur für alle Sportbegeisterten sondern auch für die Entwicklung unserer Marktgemeinde,“ sagt Bgm. Jürgen Maschl zur Padel-Anlage.



Padel ist eine "Racket-Sportart" die mit einem kurzen Schläger innerhalb eines Käfigs über ein Netz gespielt wird. Padel wird zu viert gespielt, wobei zwei Spieler je ein Team bilden. Das Doppelspiel im Tennis wird dabei mit Elementen des Squash zu einer neuen einzigartigen Sportart kombiniert.

Es gibt viele Gründe, warum Padel-Tennis mittlerweile die Welt erobert hat und in Spanien nach Fußball die zweitmeist gespielte Sportart ist. Padel kann in wenigen Stunden erlernt werden – perfekt für Kinder, Familien und PensionistInnen. Padel ist ein sozialer Sport, bei dem man zu viert eine schöne, sportliche Zeit verbringt.

Voraussichtlich ab Mai 2026 können auch Sie sich von der neuen Sportart überzeugen und direkt in Schwadorf Padel-Tennis genießen.

5 Startschuss für Volksschulzubau

Nach Jahren des Planens, des Verhandeln und der Abwägung über die Finanzierbarkeit des Gesamtprojektes ist es nun so weit: Der Volksschulsausschuss hat mit der Beauftragung der ersten Gewerke für den geplanten Um- und Zubau sowie der Sanierung des bestehenden Gebäudes den Startschuss für die Erweiterung unserer Volksschule gegeben.



Bereits 2021 wurde der Bedarf an zusätzlichen Schulräumlichkeiten sowie das Fehlen wichtiger zum Unterricht gehörender Nebenräume seitens des Landes NÖ festgestellt. Mittels eines öffentlich stattfindenden Architektenwettbewerbes wurde ein Siegerprojekt ermittelt und Arch. DI Heigl mit der Planung beauftragt. Nicht zuletzt durch die Eingaben der Gemeindeabteilung, die das Projekt aufgrund finanzieller Rahmenbedingungen bis dato nicht gutheißt, entschied die Schulgemeinde erst jetzt die Umsetzung der geplanten und dringend notwendigen Baumaßnahmen. Die Bauarbeiten gestalten sich dabei ziemlich herausfordernd, werden sie doch bei laufendem Schulbetrieb stattfinden. Sie starten Anfang April 2026 und werden voraussichtlich bis Sommer 2028 dauern. Die Schulleitung und auch der Elternverein sind mit dem Projekt und den damit verbundenen Einschränkungen vertraut.

„Trotz größter Bedenken seitens der Gemeindeabteilung bin ich von der Notwendigkeit und des Zeitpunkts der Realisierung vollends überzeugt. Bereits die ersten Auftragsvergaben versprechen uns sehr günstige Angebote, die weit unter den Kostenschätzungen liegen. Ziel ist es, eine den Grunderfordernissen und Stand der Technik sowie der Barrierefreiheit unterliegenden Volksschule zur Verfügung zu stellen,“ verweist Bgm. Jürgen Maschl als neugewählter Obmann der Volksschulgemeinde Schwadorf-Rauchenwarth auf das Ziel des Zubaus.

6 60. Geburtstag von Frau Dr. Ertl

Im Jänner feierte Frau Dr. Ertl, Allgemeinmedizinerin in Schwadorf, ihren 60. Geburtstag. Zu diesem besonderen Anlass gratulierten Bürgermeister Jürgen Maschl sowie Vizebürgermeisterin Brigitte Richter sehr herzlich und überbrachten die besten Wünsche seitens der Marktgemeinde.

Sie bedankten sich für den langjährigen, engagierten Einsatz von Frau Dr. Ertl für die Gesundheit der Schwadorfer Bevölkerung.

Dr. Ertl | Neue Ordinationszeiten

Montag: 07:30–13:30 und 16:00–8:00 Uhr
 Dienstag: 08:00–13:00 Uhr
 Mittwoch: 08:00–14:00 Uhr
 Donnerstag: Ordinationsfrei
 Freitag: 08:00–13:00 Uhr

Blutabnahme (nur mit Voranmeldung)
 Montag: 07:30–08:15 Uhr
 Dienstag, Mittwoch, Freitag 08:00–08:30 Uhr

7 FF Schwadorf wählt Kommando

Alle fünf Jahre wählen die Niederösterreichischen Feuerwehren den Feuerwehrkommandanten sowie den Feuerwehrkommandanten Stellvertreter.

Bei uns in Schwadorf erfolgte diese Wahl unter Vorsitz des Bürgermeisters im Zuge der Mitgliederversammlung am 23. Jänner.

Kommandant Stellvertreter Oberbrandinspektor Harald Wolf stellte sich nach 11-jähriger Tätigkeit nicht mehr zur Wahl. Der Leiter des Verwaltungsdienstes Oberverwalter Martin Freywald stand nach 13-jähriger Funktion ebenfalls nicht mehr für die neue Periode zur Verfügung. Die beiden Funktionäre wurden sehr wertschätzend und überrascht mit kleinen Geschenken verabschiedet. Seitens der Marktgemeinde Schwadorf wurde eine Urkunde überreicht.

Kommandant Wolfgang Niederauer stellte sich erneut zur Wahl und wurde zum neuen „alten“ Feuerwehrkommandanten gewählt. Als sein Stellvertreter wurde Michael Haller (31) – nun Oberbrandinspektor – gewählt. Michael Haller war in der Vergangenheit bereits als Gruppenkommandant, Zeugmeister und Ausbilder in der Feuerwehr tätig.

Als neuer Leiter des Verwaltungsdienstes wurde Felix Fischer (27) ernannt. Auch er war bereits als Stellvertretender Leiter des Verwaltungsdienstes tätig und somit bereits vertraut mit seinem Fach.

„Seitens der Marktgemeinde gilt unser größter Dank den ausgeschiedenen Kameraden. Aber auch der ganzen Mannschaft für die Geschlossenheit und Zusammenhalt bei der Neuwahl des Kommandos“, freut sich Bürgermeister Jürgen Maschl über die zukünftige Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr Schwadorf.

Wir wünschen dem neuen Team alles Gute und viel Erfolg bei ihren Tätigkeiten!



Ehrenurkunden seitens der Marktgemeinde an Harald Wolf und Martin Freywald



Bgm. Jürgen Maschl, Kommandant Wolfgang Niederauer, Komm. Stv. Michael Haller, Verwalter Felix Fischer und Vzbgm. Brigitte Richter

9 Neuer EUROSPAR in Schwadorf

Moderne Nahversorgung bedeutet Auswahl, Komfort und Verantwortung. Der neue EUROSPAR, an der Brucker Straße (B10) in Schwadorf lässt mit einer Auswahl an rund 18.000 Artikel auf einer Verkaufsfläche von 1.240 m² keine Wünsche offen. Besonderes Augenmerk liegt auf Frische und Qualität: Die großzügige Feinkostabteilung, täglich frisch zubereitete „Hot to go“-Schmankerl, Mehlspeisen sowie Coffee to go sorgen für genussvolle Einkaufsmomente.

Auch beim Komfort punktet der neue Markt: 73 extrabreite Parkplätze und breite, übersichtliche Gänge machen den Einkauf angenehm und unkompliziert. Nachhaltige Bauweise und moderne

Ausstattung unterstreichen den verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen.

Gleichzeitig stärkt SPAR die Region als Arbeitgeber: Über 30 engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen für beste Betreuung. Geleitet wird der Markt von Adela Kurbegovic, Marktleiterin-Stellvertreterin Vanessa Nirschi, Feinkost-Abteilungsleiterin Vanessa Benkovich, Obst- und Gemüse-Abteilungsleiterin Süvel Ünlüer und Non-Food-II-Abteilungsleiterin Christina Hainzl stehen ihr tatkräftig zur Seite und sorgen für eine optimale Kundenbetreuung im Markt. Der neue EUROSPAR vereint damit Auswahl, Qualität und regionale Verantwortung – ein echter Mehrwert für Schwadorf.



Verkaufsleiter Josef Schroll, Nationalratsabgeordnete Silvia Kumpen-Takacs, Bürgermeister Jürgen Maschl, Abteilungsleiterin Süvel Ünlüer, SPAR-Geschäftsführer Alois Huber, Marktleiterin Adela Kurbegovic, Marktleiterin-Stellvertreterin Vanessa Nirschi



Der EUROSPAR-Markt in Schwadorf besticht durch einen top-modernen Außenauftritt, innovatives Ladendesign und eine große Auswahl an Produkten



AWS FLOHMARKT. SCHWADORF.

SONNTAG, 26. APRIL 2026
8 - 13 Uhr

AWS SCHWADORF
AWS Betriebsgelände
Industriestr. 2, Schwadorf
FRÜHSCHOPPEN
mit Speis & Trank
und dem Musikverein Schwadorf
KINDERPROGRAMM

Alle Einnahmen aus Speisen und Getränken kommen einem wohltätigen Zweck zugute.

GEMEINDEVERBAND FÜR ABFALLWIRTSCHAFT IM RAUM SCHWECHAT
Industriestraße 2, 2432 Schwadorf, 02230/24 18
info@avschwachat.at, www.abfallverband.at/schwachat

